

Nicaragua verlässt UN-Menschenrechtsrat

Managua. Nicaragua hat am Donnerstag (Ortszeit) seinen Austritt aus dem UN-Menschenrechtsrat angekündigt. Vizepräsidentin Rosario Murillo erklärte, die Entscheidung sei unwiderruflich. Nicaragua werde seine Teilnahme an allen Aktivitäten im Zusammenhang mit dem Menschenrechtsrat einstellen, fügte Murillo hinzu. Am Mittwoch hatte die UNO einen Bericht vorgelegt, der der Regierung von Präsident Daniel Ortega Menschenrechtsverletzungen und die Errichtung einer autoritären Herrschaft vorwirft. Nicaraguas Regierung hat in der Vergangenheit entsprechende Berichte als Teil einer internationalen Kampagne kritisiert. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/495038.nicaragua-verlaesst-un-menschenrechtsrat.html>